

TCM: Die sieben Säulen der integrativen klassischen chinesischen Medizin | Modul 1 | 18 (HP) FP



Vor 30 Jahren nahm sich Dr. Suwanda als junger, interessierter Student der TCM den Klassiker Shang Han Lun (Abhandlung über Kälte-Schädigung) zur Hand und begann darin zu lesen. Die Ernüchterung folgte auf dem Fuß und so landete das große Werk wieder in der Schublade, denn es war einfach zu kompliziert es zu verstehen.

Heute blickt Dr. Suwanda auf 40 Jahre Erfahrung in seiner TCM Praxis zurück und hat diverse Klassiker gelesen und verinnerlicht. Dieses Wissen, diese Quintessenz, möchte er nun an Ärzte und Therapeuten weitergeben.

„Erst die Praxis, dann folgt die klassische theoretische Erklärung“

Unter diesem Motto startet die Ausbildungsreihe „Integrative klassische Chinesische Medizin – Die sieben Säulen“

Was macht diese Ausbildung so besonders?

Dr. Suwanda vermittelt die Quintessenz seiner langjährigen Erfahrung. Praxisbezogen und sofort umsetzbar. Die theoretische Erklärung der klassischen Chinesischen Medizin ist anschaulich, verständlich und garantiert mit vielen Aha- Erlebnissen verbunden.

Was lerne ich in dieser Ausbildung?

- die 25 wichtigsten Rezepturen und deren klinische Anwendung
- die Zuordnung von chinesischen Syndromen zu westlichen Krankheitsbildern
- Krankheits-, und Beschwerdebilder unterscheiden und die Zuordnung zur passenden Kräuterrezeptur (z.B. gibt es 6 Szenarien für Durchfälle und auch 6 verschiedene Rezepturen)
- Die Zuordnung von Konstitutionstypen nach Rezepturenmustern
- Die Klassische Chinesische Denkweise verständlich erklärt
- Krankheiten zu heilen, nicht nur symptomatisch zu behandeln
- Behandlung von Auto-Immunerkrankungen wie z.B.: Rheumatoide Arthritis, Sjörgen Syndrom, Multiple Sklerose, Hashimoto, Psoriasis Arthritis, Morbus Bechterew, Chronic Fatigue Syndrom
- Behandlung von Erkrankungen wie z.B.: Neurodermitis, Asthma Bronchiale, Hypertonie, Adipositas, Hypercholesterinämie
- Master Tung Akupunktur
- RAC Pulstastung – Reflex Auriculo Cardiac

Wie ist die Ausbildung aufgebaut?

Das Ausbildungskonzept besteht aus 7 Säulen, die in Modulen unterrichtet werden. Jedes Wochenende ist für sich abgeschlossen und so konzipiert, dass man das Erlernte direkt am nächsten Tag in der Praxis umsetzen kann.

Die Module können einzeln gebucht werden.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich, da es sich um ein fortlaufendes modulares System handelt.

Die 7 Wochenenden finden in Konstanz bzw. Ludwigsburg statt und es wird ein 6 tages Seminar auf Zypern geben.

Themen der 1. Säule der ICCM (Integrative Classical Chinese Medicine)

- Die klassische chinesische Denkweise
- Das Yang und Yin Prinzip der CCM mit klinischen Beispielen
- Die Fünf Geschmäcker und die Bedeutung innerhalb der fünf Wandlungsphasen
- Die Vorstellung des Tang Ye Jing (Klassiker der Dekokte)
- Die therapeutische Anwendung der 5 Elemente aus Nei Jing Su Wen Kapitel 22 (Eingache Fragen und Antworten aus dem Inneren Klassiker)

- Die 25 Kräuter des Tang Ye Jing – Besprechung der einzelnen Kräuter
- Die Pathologie der Qi Dynamik der Reihenfolge der 5 Wandlungsphasen
- Die 19 Zeilen der Pathologie nach Nei Jing Su Wen Kapitel 74
- Die 4 Qi Dynamiken im Organismus nach Nei Jing Su Wen Kapitel 68
- Die Schlüsselsymptome des Liu Jing Systems
- Einstieg in die klinische Anwendung der klassischen Rezepturen anhand von Beispielen der Rezepturen Xiao Chai Hu Tang (Das kleine Bupleurum Dekokt) und Chai Hu Jia Long Gu Mu Li Tang (Das Dekokt mit Bupleurum, Drachenknochen und Austernschalen)

Der Dozent:

Dr. med. Sandi Suwanda, geboren am 20.11.1949 in Jakarta, Indonesien. Medizinstudium an der Universität Wien mit Promotion 1974. Facharztausbildung in der Gynäkologie und Geburtshilfe von 1974 bis 1981 im Kantonsspital St.Gallen. Von 1981 bis 1988 Oberarztstätigkeit in kantonalem Spital Uznach.

Von 1988 bis 2003 Privatpraxis als Gynäkologin und TCM-Arztin in Uznach. Von 2003 bis 2015 als Chefarztin für TCM im Spital Zollikerberg, Zürich tätig. Seit der Pensionierung 2015 führe ich bis jetzt eine TCM-Praxis in Küssnacht, Zürich.

Die Akupunktur und TCM-Ausbildung absolvierte er in China, Deutschland und Frankreich. Die Master Tung Akupunktur erhielt er persönlich bei Dr. Young wei chieh und bei Dr.Wang chuan min (beide sind direkte Schüler von Master Tung).

Von 1992 bis 2004 war Sandi Suwanda Präsident der Schweizerischen Aertzegesellschaft für Aurikulomedizin und Akupunktur. Von 2004 bis 2009 war er Präsident der Assoziation für Schweizerischen Aertzegesellschaften für Akupunktur und chinesische Medizin. Seit 1987 ist er Dozent für die Deutsche Akademie für Akupunktur und für die europäische Aertzegesellschaft für TCM.

2003 war Sandi Suwanda als Gastprofessor für Beijing University of Chinese Medicine tätig und 2005 bekam ich den Ehrenprofessortitel der Beijing University of Chinese Medicine.

Buchautor: Chinesische Arzneimitteltherapie, Hippokrates Verlag. Co-Autor: Das grosse Buch der klassischen Akupunktur, Elsevier Verlag.

Siehe auch:

- Die sieben Säulen der integrativen klassischen chinesischen Medizin | Modul 2
- Die sieben Säulen der integrativen klassischen chinesischen Medizin | Modul 3
- Die sieben Säulen der integrativen klassischen chinesischen Medizin | Modul 4
- Die sieben Säulen der integrativen klassischen chinesischen Medizin | Modul 5

Leitung	Dr. med. Sandi Suwanda Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, TCM-Arzt, Autor
Kursgebühr	0,00 €
Beginn	05.03.2022
Ende	06.03.2022
Kurszeiten	Sa. 05.03., 10:00 - 19:00 Uhr So. 06.03., 09:00 - 15:00 Uhr
Kursort	Lohnerhofstraße 2, 78467 Konstanz
Zielgruppe	Heilpraktiker, Ärzte
Fortbildungspunkte	18 (HP)